



Unser Profil

Neben den gesetzlichen Vorgaben für Kindertagesstätten ist insbesondere der Bildungs- und Orientierungsplan Baden-Württemberg zentrale Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Alle darin benannten Bildungs- und Entwicklungsfelder greifen wir in unseren Planungen und unserer täglichen Arbeit auf vielfältige und ausdifferenzierte Art und Weise mit auf.

Aufgrund unseres Fachwissens, unserer Erfahrungen, unserer Kompetenzen und der vorhandenen gesellschaftlichen Nachfrage setzen wir unsere Schwerpunkte in den Bereichen Selbstständigkeitserziehung und Bewegungserziehung.

Selbstständigkeitserziehung

Unsere professionelle Haltung „Hilf mir es selbst zu tun“ ist für unser pädagogisches Handeln wegweisend. Dabei ist für uns selbstverständlich immer der individuelle Entwicklungsstand jedes Kindes maßgebend.

Jede Alltagssituation wird von uns dabei auch bewusst genutzt, um Kindern zu helfen eigenständig neue und zentrale Alltagskompetenzen zu erwerben. Hierzu zählen wir beispielsweise das eigenständige An-, Aus- und Umziehen der Kinder.

Wichtig ist zudem auch das eigenständige beachten und achten der eigenen Körperhygiene, angefangen vom Händewaschen, bis hin zum Toilettengang.

Des Weiteren befördert unsere Frühstücks- und Snackzeit in besonderer Weise die Selbstständigkeitsentwicklung der Kinder, indem dort zunächst begleitet, dann zunehmend eigenverantwortlich gegessen wird. Auch das Tischdecken und das Abräumen des benutzten Geschirrs übernimmt dabei jedes Kind zunehmend eigenverantwortlicher.

Ein wichtiger Bestandteil der Selbstständigkeitserziehung ist bei uns zudem in unserem Raumkonzept verankert. Darin ist festgelegt, dass alle Funktionsräume und der Garten auch eigenverantwortlich und interessenbezogen durch die Kinder genutzt werden. Selbstverständlich sind alle Räume so gestaltet und kontrolliert, dass die Sicherheit der Kinder gewährleistet ist. Zudem ist hier jeweils auch der individuelle Entwicklungsstand der Kinder maßgebend für die zeitweise unbeaufsichtigte Nutzung der Räume.

Die Selbstbestimmung bezüglich Spielort, Spielpartner und Spielart ist wichtiger Bestandteil der Selbstständigkeit und fördert das selbsttätige, freie, kreative und entdeckende Spiel, und ist somit zentrale Grundlage des Lernens.

Bewegungserziehung

Ausreichend Bewegung ist für Erwachsene und Kinder wichtig. Für Kinder ist dies aber insbesondere deshalb zentral, da sie bereits vom Babyalter an ihre Bewegungen und ihren Bewegungsraum erweitern und sie so neue Erfahrungen sammeln und sich so die Welt erschließen. Der eigene Körper ist somit zentrales Werkzeug des Lernens beziehungsweise der Selbstbildung. Daher bieten wir den Kindern täglich Raum und Zeit um sich ausreichend zu bewegen.

Zum einen können sie ihrem Bewegungsdrang selbstständig und selbstbestimmt nachgehen, indem Sie Bewegungsraum, Mehrzweckraum und Garten nutzen.

Zum anderen haben wir feste Bewegungsangebote, die von uns regelmäßig durchgeführt werden. Einmal die Woche findet gruppenübergreifend jeweils für eine Altersstufe (Entwicklungsstand) ein angeleitetes Bewegungsangebot im Bewegungsraum statt. Und mit den Schulanfängern führen wir jährlich eine Wassergewöhnung durch.

Im Alltag ermöglichen und fördern wir Bewegung in sehr vielfältiger Weise. Sie findet sich in Kreisspielen wieder, wir machen kleine und größere Spaziergänge und Ausflüge. Wir nutzen die umliegenden Spielplätze und den naheliegenden Wald. Zudem nutzen wir unseren Garten nach Möglichkeit täglich.